



Foto: Konstantrn Surpagan | www.fotolia.com

# Persönliche Pflege & Betreuung in vertrauter Umgebung



## DIE RECHTLICHEN GRUNDLAGEN



**Vielleicht möchten Sie sich weitere Angebote über das Internet einholen? Dazu haben wir einige wertvolle Tipps für Sie, denn in der Bundesrepublik gibt es lediglich zwei Möglichkeiten zur legalen Beschäftigung oder Beauftragung einer osteuropäischen Betreuerin in privatem Haushalt.**

- **1. Selbstanstellung**  
über die ZAV bzw. die Agentur für Arbeit, hierbei ist man selbst Arbeitgeber.
- **2. Ein ausländisches Unternehmen**  
wird mit der Durchführung beauftragt. Eine dort angestellte Mitarbeiterin wird zur Dienstleistung nach Deutschland entsendet. (Dienstleistungsfreiheit). Hierbei ist man selbst lediglich Auftraggeber. Die gesetzliche Voraussetzung ist, dass eine Auslandsentsendung im Heimatland in jedem einzelnen Fall beim dortigen Sozialversicherungsträger angemeldet wurde, sowie unter folgenden Bedingungen:

Der Auftraggeber übt zur Erfüllung dieser gesetzlichen Grenzen der Dienstleistungsfreiheit BGBl. I 2004 Nr. 62, S. 2937, &21 BeschVO:

- a. keinen direkten Einfluss zur Art und Weise der zu erledigenden Aufgaben der entsendeten Mitarbeiterin aus,
- b. erstellt selbst weder Dienst- noch Freizeitpläne,
- c. erteilt keine direkten Weisungen,
- d. vergütet nicht zeitbezogen, sondern auf das Ergebnis ausgerichtet,
- e. übt kein Direktionsrecht aus,
- f. bindet entsendete Mitarbeiter des Leistungserbringers nicht in eigene Betriebsabläufe ein.

Das bedeutet, die Mitarbeiterin kommt und muss alle Aufgaben selbstständig ausführen, da die Einzelheiten bereits vorher genau abgeklärt wurden.

### **Besser rechtlich auf der „sicheren Seite“ sein**

**Wichtig:** Nach Auskunft der Zentralen Arbeitsvermittlung Bonn (ZAV) ist eine selbstständige osteuropäische Betreuerin bereits scheinselfständig – und damit illegal.

Egal, wie einige Vermittler auch argumentieren mögen, Fakt ist die gesetzliche Grundlage zur Beschäftigung oder Beauftragung einer osteuropäischen Betreuerin im privaten Haushalt. Maßgebend für Auskünfte dieser Art sind weder Vermittler noch Vereine oder Verbände, sondern die ZAV selbst – zudem Ihr Hauptzollamt und Agentur für Arbeit vor Ort.

Nähere Informationen zu gerichtlichen Urteilen erfahren Sie unter

[www.sueddeutsche.de/muenchen/533/318406/text/](http://www.sueddeutsche.de/muenchen/533/318406/text/)

Lassen Sie in Ihrem Interesse Ihr Angebot prüfen, sprechen Sie mit den Behörden, bevor Sie abschließen.

**Vorsorge treffen ist besser als das Nachsehen haben!**

WICHTIGER HINWEIS:

**Der Fragebogen kann nur im Zusammenhang mit dem Vermittlungsauftrag  
bearbeitet werden. Bitte senden Sie uns daher unbedingt den unter-  
schriebenen Vermittlungsauftrag zusammen mit dem Fragebogen zurück.**



## FRAGEBOGEN AUSFÜLLEN UND FAXEN AN 0 72 73 91 98 13.

### Nähere Umstände zum Einsatz einer Seniorenbetreuerin

#### I. Leistungsnehmer

(eine oder zwei Personen im gemeinsamen Haushalt lebend:)

1. Name: ..... Vorname: ..... Alter: .....

2. Name: ..... Vorname: ..... Alter: .....

Straße, PLZ, Ort: .....

Telefon: ..... Mobil: ..... E-Mail: .....

#### II. Ansprechperson (wenn anders als Punkt I.)

Name: ..... Vorname: ..... Alter: .....

Straße, PLZ, Ort: .....

Telefon: ..... Mobil: ..... E-Mail: .....

#### III. Angaben zum Leistungsnehmer und zum Haushalt

1. Angehörige  leben im gemeinsamen Haushalt  
 kommen zu Besuch (wie oft): .....

2. Gewicht der zu pflegenden Person(en): ..... kg

#### 3. Gesundheitsmerkmale

- |  |  |   |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Alzheimer/Demenz  | <input type="checkbox"/> Inkontinenz   | <input type="checkbox"/> bettlägerig                        |
| <input type="checkbox"/> geistig behindert | <input type="checkbox"/> MS-Patient    | <input type="checkbox"/> Probleme mit der Speiseröhre       |
| <input type="checkbox"/> gehbehindert      | <input type="checkbox"/> Dauerkatheter | <input type="checkbox"/> Dekubitus (Druckgeschwür)          |
| <input type="checkbox"/> Inkontinenz       | <input type="checkbox"/> Bluthochdruck | <input type="checkbox"/> Stoma (Darmausgang/Urinausleitung) |
| <input type="checkbox"/> Schwerhörigkeit   | <input type="checkbox"/> Diabetes      | <input type="checkbox"/> Herz-Kreislaufferkrankung          |
| <input type="checkbox"/> Schlaganfall      | <input type="checkbox"/> Tumor         | <input type="checkbox"/> Parkinson                          |

sonstige Krankheiten, bitte erläutern:

.....

4. Überwachung in der Nacht  ja  nein

Wenn ja, wie sollte diese ablaufen?

.....

**4 a. Nachtruhe**

ungestört  gelegentlich gestört  oft erhebliche Unruhe  regelmäßige nächtliche Betreuung

**4 b. Desorientierung**

zur Zeit  zur Person  zum Ort

4 c.  Die betreute Person muss angehoben werden

Die betreute Person kann mithelfen

Es bestehen Hilfsmittel:  Hebegurt  Hebesitz  Patientenlift  andere: .....

**5. Arbeit im Haushalt**

Grundreinigung bei Eintreffen notwendig (muss extra berechnet werden)

Kochen (für wie viel Personen?): .....  Bügeln

Saubermachen  Fenster putzen

Waschen

Einkaufen

andere (bitte auflisten): .....

Haus  Wohnung  Flächen zum Sauberhalten: ..... qm

Stadt, ca. .... Einwohner/nächste größere Stadt: .....

Dorf, nächste größere Stadt: ....., ..... km entfernt, erreichbar mit .....

Haustiere, wenn ja, welche: .....

Garten vorhanden  ja  nein falls ja, leichte Gartenarbeiten erwünscht:  ja  nein

**IV. Leistungen des Leistungsnehmers (bei stets freier Kost und Logis für die Betreuerin)**

**1. Finanzielle Vorstellungen**

Brutto (ab 1.400,- €) ....., zuzüglich Übernahme der Fahrtkosten (einmalig ca. 80,-€)

**2. Freizeit (je nach Möglichkeit und Absprache):**

- Stundenweise täglich Freizeit (minimum 2 - 3 Stunden/Tag sind Voraussetzung)
- ein freier Tag/in der Woche (freiwillig)
- ein freies Wochenende pro Monat (freiwillig)
- Urlaub nach Absprache bei Langzeitbetreuung

**V. Erwartungen an die polnische Betreuerin (mit Verständigungsmöglichkeit)**

1. Einsatzbeginn: .....

2. vorausgesehene Einsatzdauer: .....

3. beiderseitige Kündigungsfrist: 14 Tage

- 4. Alter  25 - 30  30 - 40  40 - 50  50 - 60  egal
- 5. Geschlecht  weiblich  männlich  egal
- 6. kräftige Person  egal  ja, da schwergewichtiger Patient
- 7. Führerschein mit Fahrpraxis  ja, wichtig  gern gesehen  egal
- 8. Referenzen, Zeugnisse  ja, wichtig  gern gesehen  egal
- 9. Nichtraucherin  ja, wichtig  egal
- 10. tierlieb  ja, wichtig  egal

**VI. Anfallende Pflichten als Betreuerin (außertypischer Haushaltstätigkeiten)**

1. tägliche Hilfe beim  Waschen  Ankleiden  Nahrungsaufnahme

leichte pflegerische Tätigkeiten: .....

spazieren gehen  mit Gehstock  mit Gehhilfe  im Rollstuhl

aktivierende Betreuung (z. B. Gesellschaftsspiele, Unterhaltung)

Wechseln der Windeln (bei Inkontinenz)

andere (bitte genau ausführen): .....

**2. Kommunikationsfähigkeit**

vollständig erhalten

eingeschränkt bezüglich  sehen  hören  sprechen  verstehen

## VII. Einsatz anderer Pflegedienste

- Es wird derzeit kein Pflegedienst in Anspruch genommen.
- Es finden bereits Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes statt.
- Ist der Patient schon einmal im Altersheim gewesen?  ja  nein

Wir raten dazu, derzeitig eingesetzte hiesige Pflegedienste, soweit sie von Pflegeversicherungen entlohnt werden, auch weiterhin in Anspruch zu nehmen!

## VIII. Pflegestufe

Die zu pflegende Person(en) wurde(n) in Pflegestufe  I  II  III eingestuft.

Ich versichere, dass die zuvor gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Unrichtige oder unvollständige Angaben führen unter Umständen zu Mehrkosten oder Vertragskündigung. Dieser Fragebogen ist Bestandteil des späteren Dienstleistungsvertrages.

Ort, Datum: .....

Unterschrift: .....

## Zusätzliche Angaben

1. Haben Sie schon eine „24-Stunden- Pflegebetreuung“ beschäftigt?  ja  nein
2. Falls ja, auf welche Weise wurde die Person vermittelt?  Personalagentur  Privat  ZAV
3. Wie sind Sie auf SENIOCARE 24 aufmerksam geworden?
- Internet  Sozialstation  Pflegedienst

### Fernsehen:

- ARD – Ratgeber Gesundheit  ZDF – Berlin Mitte  ZDF – Drehscheibe
- MDR – Fakt ist...  WDR – Aktuelle Stunde  WDR – Hart aber Fair

### Presse:

- Fokus/Spiegel/Stern  Lisa  Laura
- Westfälische Rundschau  Super Illu  BILD der FRAU
- BILD  Chrismon  Berliner Zeitung
- TV-Zeitschrift

Empfehlung von: .....

## Auftraggeber:

Name: .....  
Straße: .....  
Telefon: .....

Vorname: .....  
PLZ, Ort: .....  
Fax: .....

**Ich beauftrage hiermit SENIOCARE 24 e. K. mit der Vermittlung eines Dienstleistungsvertrages eines ausländischen Unternehmens zur Seniorenbetreuung in Deutschland. Folgende AGB gelten beiderseits als anerkannt:**

### I – Geltung, Gerichtsstand

Außerhalb einer gesonderten schriftlichen und beiderseits unterzeichneten Vereinbarung gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen. Im Falle vorgenommener möglicher Änderungen dieses Vertrages vor Vertragsabschluss im Wortlaut oder Streichungen durch eine der Vertragsparteien ist diese Änderung nur bei ausdrücklichem, gut sichtbarem Hinweis auf diese Veränderungen gültig, ansonsten wird von einem unverändert abgeschlossenen Vertrag ausgegangen. Sollte eine oder mehrere Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so werden andere Bestimmungen und deren Wortlaut, Intention oder Bedeutung hiervon nicht berührt. Unwirksame Bedingungen werden durch eine wirksame Regelung ersetzt, welche der alten weitestgehend entspricht.

### II - Datenspeicherung

Der Vermittler ist berechtigt, kundenspezifisch erhobene Daten schriftlich und auf EDV-Datenträger zu speichern und im Rahmen der zur Vermittlung notwendigen Tätigkeiten und Datenaustauschvorgänge zu verwenden. Weitere Verwendungsarten oder gar Weitergabe an Dritte außerhalb der eigentlichen Tätigkeit sind ohne vorherige ausdrückliche Genehmigung des Kunden nicht gestattet. Die Daten bleiben für die Dauer eines Vermittlungsvorganges und darüber hinaus für die Dauer eines bestehenden Vertragsverhältnisses gespeichert. Weitere Speicherungen erfolgen zu Buchungszwecken im nötigen Umfang. Der Auftraggeber versichert, Daten aller vorgestellten Betreuerinnen ausnahmslos nicht an Dritte weiterzuleiten oder Einsicht zu gewähren.

### III – Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand ist die Vermittlung eines Dienstleistungsvertrages eines ausländischen Unternehmens zum Einsatz einer ausländischen Betreuungsperson in einem Seniorenhaushalt. Die eigentliche Leistungserbringung und Abrechnung erfolgt direkt über und auf Rechnung eines ausländischen leistungserbringenden Unternehmens. Die Vermittlung ist bevollmächtigt, im Namen der Firma des Leistungserbringers nach Rücksprache oder schnellstmöglicher Verständigung Verträge abzuschließen und im Verlauf der Betreuung den jeweiligen Erfordernissen des Auftraggebers anzupassen, abzuändern oder zu kündigen, sie ist Ansprechpartner für Änderungen und Probleme im Verlauf der Vertragsdauer. Bei Abschluss des Dienstleistungsvertrages entstehen weitere Kosten der Leistungserbringerfirma, der Vermittler ist für das ausländische Unternehmen bei Zahlungsverzug und nach schriftlicher Aufforderung im Einzelfall durch die ausländische Leistungserbringerfirma inkassoberechtigt.

### IV - Kosten

Die Vermittlung des Dienstleistungsvertrages mit einem ausländischen Dienstleister kostet 850 Euro jährlich einmalig brutto für bis zu 12 Monate

und entlohnt die Vermittlung. Dieses Honorar ist bei Vertragsweiterführung oder Verlängerung über 12 Monate hinaus jährlich erneut im Voraus fällig. Es umfasst die gesamte Vertragsdauer des Vertrages mit der ausländischen Leistungserbringerfirma bis 12 Monate und wird bei Serviceanspruchnahme im Vertragsverlauf oder gar notwendiger personeller Veränderung oder Abänderung des Vertragsverhältnisses von oder zu einer anderen leistungserbringenden Firma innerhalb des Vertragszeitraumes nicht erneut fällig. Die Vermittlungskosten werden bei Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit der polnischen Leistungserbringerfirma sofort in voller Höhe fällig und ist gesondert zu entrichten und anzusehen. Serviceleistungen vor Vertragsabschluss eines Dienstleistungsvertrages mit einer ausländischen Leistungserbringerfirma sind kostenfrei, es sei denn, eine vorgestellte Betreuungskraft wird seitens des Auftraggebers oder Dritten gesondert angeworben und wie auch immer anderweitig eingeladen und/oder beschäftigt bzw. von der polnischen Leistungserbringerfirma abgeworben und ohne den dortigen Dienstleistungsvertrag wie auch immer in Anspruch genommen. Im letzteren Fall wird eine zusätzliche gesonderte Vertragsstrafe in Höhe von 1.000 Euro, zuzüglich zu den 850 Euro Vermittlungskosten brutto sofort fällig. Ebenso wird bei Abwerben und/oder Selbstbeschäftigung eine(s/r) Mitarbeiter(in) im Verlauf eines Vertrages mit einer ausländischen Firma oder nach der Vertragsbeendigung die vorerwähnte Vertragsstrafe zzgl. einer erneuten Vermittlungsgebühr sofort fällig. Alle Honorare sind nach Eintritt der Fälligkeit umgehend auf das Konto der SENIOCARE 24 e. K.; VR-Bank Südpfalz, BLZ 548 625 00, Kontonummer 107 812 043 zu überweisen oder werden bei vorliegender Ermächtigung abgebucht.

### V - Allgemeines

Der Dienstleistungsvertrag der ausländischen Firma ist im Falle eines Abschlusses ein komplett eigenständiger Vertrag. Aufgrund dessen ist auch die Haftung der Vermittlung bezüglich aller Vorgänge oder Abläufe dieses gesonderten Vertrages, insbesondere durch eventuelle, durch die Betreuungs- oder Pflegekraft während der Vertragsausübung verursachte Schäden, zeitlicher Verzögerungen oder entstehender Ausfallkosten im Verlauf der Vertragserfüllung durch die ausländische Firma seitens des Vermittlers ausgeschlossen. Die Haftung hierzu erfolgt ausschließlich aufgrund der Regelungen im gesondert vereinbarten Dienstleistungsvertrag. Eine Haftung aufgrund zeitlicher Zusagen der Vermittlung ist lediglich im Falle der vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Nichterfüllung durch den Vermittler gegeben. Der Vermittlungsauftrag kann durch beide Seiten vor Abschluss eines Dienstleistungsvertrages jederzeit kostenfrei gekündigt werden. Nach Abschluss eines Dienstleistungsvertrages ist der Vermittler jedoch gegenüber dem Leistungserbringer vertraglich zur Betreuung der entsendeten Mitarbeiterin im Notfall oder auf Anforderung dieser verpflichtet. Das Bedingt, dass der Vertrag nur bei gleichzeitiger Kündigung des gesonderten Dienstleistungsvertrages und der Beendigung dessen Leistungen erfolgen kann. Der Auftraggeber verpflichtet sich, die Rahmenbedingungen der Dienstleistungsfreiheit einzuhalten. Der Auftraggeber versichert zudem die vollständigen und wahrheitsgemäß gemachten Angaben auf dem Fragebogen zu Ermittlung des Betreuungsrahmens.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des Auftraggebers

Sehr geehrter Interessent.

Wir bitten Sie darum, uns im Falle des Interesses den Fragebogen vollständig ausgefüllt zuzusenden, gerne als Original, per Fax oder auch als Email.

### **Wir bitten weiterhin darum, auch den Vermittlungsauftrag beizufügen**

Selbstverständlich sind alle Anfragen und Maßnahmen bis zur Beauftragung einer Betreuung kostenlos und unverbindlich.

Wir werden Ihnen jedoch Bewerberinnen übersenden, auch mit persönlichen Adressdaten und Telefonnummern, sodass Sie auch in der Lage sein werden, mit den Betreuerinnen in Kontakt zu treten, bevor Sie eine Auswahl treffen oder ein kostenpflichtiges Vertragsverhältnis eingehen.

Aus Datenschutzgründen sind wir jedoch hierbei gezwungen, diese Daten lediglich an Vertragspartner zu übermitteln, daher benötigen wir einen Vermittlungsauftrag von Ihnen, in welchem Sie sich verpflichten, diese Daten nicht an Dritte weiterzugeben oder anderweitig zu verwenden.

Wir bitten dahingehend um Ihr wertenes Verständnis.

Copyright:

Fragebogen und Vertragstexte sind Eigentum der Firma Seniocare24 e.K. Vervielfältigung, Kopie und anderweitige wie auch immer geartete Verwendung, auch auszugsweise, ist nur mit jeweils ausdrücklicher Genehmigung des Rechteinhabers Seniocare24 e.K. gestattet.



SENIOCARE 24 e. K.  
Reisigstraße 54 a | 76768 Berg

Telefon: 0 72 73.91 98 12 und 0 72 73.94 94 63-0  
Telefax: 0 72 73.91 98 13

[www.seniocare24.de](http://www.seniocare24.de)  
[info@seniocare24.de](mailto:info@seniocare24.de)

IHR TEAM  
Renate Föry (Geschäftsführerin)

Elke Offenbacher  
Ina Rühm  
Marion Keller